

Editorial

2020 war alles anders

Liebe Leserinnen und Leser,

mit dieser E-Mail erhalten Sie den letzten GfW-Newsletter des Jahres 2020. „Im Jahr 2020 war alles anders“, ist mittlerweile zu einer allgemeinen Redewendung geworden, aber sie bringt es auf den Punkt. Durch die Corona-Pandemie waren wir alle dazu gezwungen, neue Wege zu gehen und vor allem die Möglichkeiten der Digitalisierung für unsere Arbeit zu nutzen. Auch die GfW hat diese Instrumente genutzt und über weite Phasen des Jahres Ihre Service- und Beratungsleistungen in den digitalen Raum verlegt. Schauen wir also, was uns das Jahr 2021 bringen wird.

An dieser Stelle gilt es noch einmal Danke zu sagen. Allen Gesellschaftern der GfW für Ihre Unterstützung und unseren Kooperations- und Netzwerkpartnern für das gute Miteinander.

Persönlich und im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wünsche ich Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr. Bleiben Sie alle gesund!



Freundliche Grüße

Ihr
Michael Stolte

Umfrage zum Thema ÖKOPROFIT

Der Kreis Höxter engagiert sich seit vielen Jahren im Umwelt- und Klimaschutz. Dazu gehört auch, die Unternehmen beim betrieblichen Umweltschutz zu unterstützen, denn nur durch einen verantwortungsvollen Umgang mit Energie und Ressourcen sichern wir langfristig unsere Lebensgrundlagen.

ÖKOPROFIT richtet sich an produzierende Unternehmen ebenso wie an Dienstleister, Handwerksbetriebe, Verwaltungen sowie soziale Einrichtungen.

Das Ziel ist es, gemeinsam mit den Kooperationspartnern (GfW, Hochschulen, IHK, HWK,...) praxisnahe Maßnahmen zu erarbeiten und umzusetzen, mit denen die Ressourceneffizienz gesteigert, der Kostenaufwand gesenkt und die Mitarbeitermotivation unterstützt werden kann. Die Kooperation der Unternehmen untereinander und mit dem Kreis Höxter soll gefördert werden.

Mit einer gezielten Befragung soll beleuchtet werden, wo die Unternehmen im Kulturland Kreis Höxter in Sachen Umwelt- und Klimaschutz stehen und welche Themen ihnen persönlich wichtig sind. Es soll herausgefunden werden, welche Herausforderungen die Unternehmen beschäftigen und ob mit dem Projekt ÖKOPROFIT dabei unterstützt werden kann, den betrieblichen Umwelt- und Klimaschutz im Unternehmen zu verbessern.

Deshalb bitten wir Sie herzlich, [hier](#) an der Umfrage zum Thema ÖKOPROFIT teilzunehmen, da mit den Ergebnissen die Zielgenauigkeit der Aktivitäten und Projekte verbessert werden können.

Das Ausfüllen des Fragebogens wird ca. 10 Minuten in Anspruch nehmen.

Das Projekt ÖKOPROFIT wird finanziell wesentlich unterstützt durch das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen.

Kontakt: Martina Krog, Klimaschutz-Beauftragte Kreis Höxter, **E-Mail:** m.krog@kreis-hoexter.de, **Tel.:** 05271 9743-18

Gemeinwohl-Bilanzen im Kreis Höxter

Die Gemeinwohl-Bilanz ist eine Methode, mit der Kommunen und Unternehmen überprüfen können, wie nachhaltig sie wirtschaften und welchen Beitrag sie mit ihren Aktivitäten zum Gemeinwohl leisten. Dabei werden die Kriterien Menschenwürde, Solidarität und Gerechtigkeit, ökologische Nachhaltigkeit, Transparenz und Mitentscheidung untersucht. Seit 2019 unterstützen die beiden Bildungsreferenten Christoph Harrach und Christian Einsiedel im Rahmen des LEADER-Projekts „Gemeinwohlregion Kreis Höxter“ Interessierte bei den Bilanzierungsprozessen.

Bereits im Spätsommer feierte die **Stadt Steinheim** als erste Kommune Deutschlands die Überreichung ihrer Bilanz, die unabhängig von dem Projekt erstellt wurde. Auch die **Städte Brakel und Willebadessen** durchleuchteten seit Jahresbeginn die Verwaltungen auf ihren Beitrag zum Gemeinwohl. Sie bekamen ihre fertigen Bilanzen am 26.11.2020 in den jeweiligen Ratssitzungen von den beiden Bildungsreferenten überreicht. Nun gilt es, die entdeckten Entwicklungspotenziale zu nutzen.

Neben den drei Kommunen folgen zehn Unternehmen im Kreis Höxter der Idee einer Gemeinwohl-Bilanz. Sie sehen die Möglichkeit, sich durch den Bilanzierungsprozess systematischer als bisher auf das Gemeinwohl auszurichten und damit Herausforderungen wie dem Fachkräftemangel besser begegnen zu können. Vorangegangen ist die **St. Rochus Apotheke Steinheim**, die bereits seit 2015 Gemeinwohl-Bilanzen als Controlling-Instrument nutzt. Gefolgt sind die **Lebenshilfe Brakel**, der **Biolandhof Engemann** aus Willebadessen-Eissen sowie die drei Unternehmen **Chemical Check**, **Graf Metternich-Quellen** und **Petersilchen** aus Steinheim, die bei ihren Prozessen von Studierenden der TH OWL unterstützt wurden. In dem kürzlich gestarteten Bilanzierungsprozess stehen Studierende der Universität Paderborn der **Vereinigten Volksbank eG** aus Brakel sowie den Unternehmen **Bioplan** aus Höxter und **Kaiserbau** aus Marienmünster-Vörden zur Seite. Darüber hinaus erarbeitet das Beratungsunternehmen **Resultat** aus Nieheim eine Gemeinwohl-Bilanz.

Weitere Informationen zu dem LEADER-Projekt und Ansprechpartner zur Gemeinwohlökonomie finden Sie unter: www.leader-in-hx.eu/gemeinwohlregion.

Kontakt: Lia Potthast und Christiane Sasse, Leader-Regionalmanagement, Lokale Aktionsgruppe (LAG) Kulturland Kreis Höxter e. V., **E-Mail:** lp@leader-in-hx.eu oder cs@leader-in-hx.eu, **Tel.:** 05271 9743-45 oder -44

Arbeitsmarkt und Qualifizierung

Start neues Semester an der Fachschule Technik Brakel - Informationsveranstaltung

Seit nunmehr vier Jahren wird am Schulort Brakel die Fachschule Technik mit dem innovativen Schwerpunkt Digitale Produktionstechnik angeboten.

Dieses Angebot der Teilzeitschule zielt auf engagierte Facharbeiter/innen, die sich neben ihrer Berufstätigkeit weiterbilden möchten. Aber auch Betrieben, die nur eingeschränkte Möglichkeiten haben, ihr Personal im Hause zu schulen, wird die Perspektive geboten, ihre Mitarbeiter zukunftsfähig zu machen und mit ihnen Unternehmensabläufe zu optimieren.

Die Fachschule bringt Maschinenbau, Informatik und Elektrotechnik interdisziplinär zusammen. Es werden IT-Fähigkeiten, Prozess- und Selbstmanagement vermittelt und analytisches Denken sowie strukturiertes Arbeiten gestärkt. Als Abschluss wird der bundesweit anerkannte Titel: „Staatlich geprüfte Techniker/in“ verliehen.

Zum geplanten Start des neuen Semesters am 2. Februar 2021 lädt die Fachschule Technik zu einer virtuellen Informationsveranstaltung am 09.12.2020 ein. Über den Link: <https://infoabend-technik.bkhx.de/> können Interessierte sich ab 19:00 Uhr an ihrem Computer zuschalten und im Anschluss an die Vorstellung der Inhalte und des Ablaufs der Fachschulausbildung in einem Chat Fragen stellen, die direkt vom Team der Fachschule beantwortet werden.

Es gibt auch zu einem späteren Zeitpunkt noch die Möglichkeit, die Veranstaltung über diesen Link anzuschauen.

Kontakt: Hubertus Johlen, Fachschule Technik, Berufskolleg Kreis Höxter, **E-Mail:** johlen@bkhx.de

2021 - Neue Auszeichnungsrunde für Familienfreundliche Unternehmen

Familienfreundlichkeit hat in diesem Jahr in vielen Unternehmen einen ganz neuen Stellenwert bekommen. Vor große Herausforderungen gestellt haben Unternehmen Kreativität bewiesen und neue Konzepte zur Flexibilisierung der Arbeitszeit und des Arbeitsorts umgesetzt. Einige konnten in der erzwungenen Testphase feststellen, dass mobiles Arbeiten oder Gleitzeitregelungen einen Mehrwert für den Unternehmensalltag bringen und haben die Konzepte nachhaltig in die Arbeitsorganisation integriert.

Nutzen Sie die Chance und lassen Sie ihre neuen Arbeitskonzepte für mehr Vereinbarkeit von Familie und Beruf mit dem Siegel für Familienfreundliche Unternehmen im Kreis Höxter auszeichnen. Das Siegel unterstützt die Bindung der Mitarbeitenden und erhöht die Attraktivität des Unternehmens sowohl bei der Suche nach neuen Beschäftigten als auch bei den Kunden.

Die Auszeichnungsrunde wird im Herbst 2021 stattfinden.

Kontakt: Gerrit Fischer, Kompetenzzentrum Frau und Beruf OWL, **E-Mail:** g.fischer@ostwestfalen-lippe.de, **Tel.:** 05271 965 6130

Ausblick – Veranstaltungen

Neues Online-Seminar: Kommunikation & Krisenmanagement als Erfolgsfaktoren

Gerade einmal 15 % der Beschäftigten fühle sich emotional an ihr Unternehmen gebunden, 69 % machen Dienst nach Vorschrift und 16 % haben sogar schon innerlich gekündigt. Die Zahlen des Gallup Engagement Index 2019 sind alarmierend, aber woran liegt es, dass Beschäftigte sich emotional von ihrem Arbeitgeber distanzieren?

Der Wandel der Arbeitswelt spielt schon seit einiger Zeit eine zentrale Rolle im täglichen Berufsalltag. Digitalisierung, Fachkräftemangel, unsichere politische Rahmenbedingungen sind nicht nur für Geschäftsführerinnen und Geschäftsführer eine Herausforderung. Viele Beschäftigte sind dadurch genauso unsicher, demotiviert und fühlen sich überfordert. Corona hat in dieser Situation wie ein Brennglas fungiert und die Situation noch verschärft. Thomas Pütter von der Agentur Denk Neu ist Experte für Mitarbeiterführung und hat einen 7-Punkte Plan im Gepäck, der Führungskräften zeigt wie sie jetzt agieren müssen, damit sie ihre Beschäftigten mitnehmen und kompetent durch turbulente Zeiten führen.

Die Online Veranstaltung findet am 13. Januar 2021 um 10 Uhr statt. Die Teilnahme ist kostenlos.

Kontakt: Gerrit Fischer, Kompetenzzentrum Frau und Beruf OWL, **E-Mail:** g.fischer@ostwestfalen-lippe.de, **Tel.:** 05271 965 6130

Datenschutz

Wir bei der GfW nehmen den Datenschutz ernst.

Gerne bieten wir Ihnen die Möglichkeit, Ihre von uns gespeicherten Daten einzusehen, zu aktualisieren oder zu löschen. Folgen Sie dafür folgendem [Link](#).

Sie möchten den Newsletter nicht mehr erhalten? Dann klicken Sie einfach [hier](#) und bestellen den Newsletter ganz bequem ab.

Unsere Datenschutzrichtlinien können Sie [hier](#) einsehen.

Internet

Surftipps

www.unternehmen-und-familie.de

Onlineportal zu Beruf und Familie; Datenbank Kinderbetreuungsangebote

www.klick-fundus.de

Berufliche Weiterbildungsangebote im Kreis Höxter schnell finden

www.facebook.de/gfwhoexter

Die GfW informiert auf Facebook über Neuigkeiten und Wissenswertes

www.facebook.com/Kulturland.Hoexter

Information im Bereich Tourismus und zur Kommunikation mit Gästen

www.facebook.de/bikerregion

Erkunden Sie unser Kulturland auf 2 Rädern und werden Sie Fan der Bikerregion

Impressum

Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Höxter mbH
Corveyer Allee 7
37671 Höxter

Tel.: 05271 9743-0
Fax: 05271 9743-30

E-Mail: gfw@gfwhoexter.de
www.gfwhoexter.de